

Wielsteinstrasse 34
8500 Frauenfeld

Tel. 052 721 26 89
Mail: info@foerdereivereintageszentrum.ch

Jahresbericht 2019

Vorbemerkungen

Die Jahresversammlung des Fördervereins Tageszentrum Talbach konnte dieses Jahr nicht wie gemäss unseren Statuten vorgesehen im ersten Semester 2020 stattfinden. Das Coronavirus verhinderte das. Auf eine schriftliche Durchführung haben wir verzichtet, da wir davon ausgegangen sind, dass später im Jahr eine ordentliche Jahresversammlung abgehalten werden kann. Dies insbesondere auch darum, da der Förderverein dieses Jahr sein zehnjähriges Jubiläum feiern kann, und wir diesem Anlass einen angemessenen Rahmen geben wollten.

Verein

Personell gab es erfreulicherweise keine Veränderungen. Der Vorstand, bestehend aus den Vorstandsmitgliedern Heidi Hartmann, Eva Maria Mosberger, Felix Wirth, Christoph Regli und dem Schreibenden, traf sich im Vereinsjahr zu vier Sitzungen, um die anstehenden Geschäfte des Fördervereins Tageszentrum Talbach zu regeln. Schwerpunkte waren wiederum die Sensibilisierung der Bevölkerung für das Tageszentrum Talbach und die Mittelbeschaffung. Wie üblich, trafen wir uns mit der Leitung des Alterszentrums Park. Insgesamt hielten wir drei Sitzungen ab, eine mehr als in den vergangenen Jahren, da uns vom AZP der Bericht zur Strategieentwicklung des Tageszentrums Talbach vorgestellt und erläutert wurde. Ebenso wurden uns einige sich draus ergebende Massnahmen aufgezeigt.

Öffentlichkeitsarbeit

Am 31. Oktober 2019 organisierten wir eine Veranstaltung im Rathaus Frauenfeld. Zum Thema: „Demenz und KESB. Wer darf bei Demenz was tun“ hielt lic. iur. Marianne Wolfensberger, Beauftragte Recht und Politik, von Alzheimer Schweiz, ein interessantes Referat. Anschliessend fand eine Podiumsdiskussion mit der Referentin sowie Olivia Trepp, Präsidentin KESB Frauenfeld und Dr. med. Corinna Stöckel, therapeutische Leiterin der Alterstagesklinik Weinfelden statt. Als Moderator fungierte einmal mehr unser Vorstandsmitglied Felix Wirth. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Es fanden sich rund 120 Personen im Rathaus ein. Die Referentin und die Podiumsteilnehmerinnen haben überzeugt und konnten einige Vorbehalte ausräumen. Der von der Stadt Frauenfeld offerierte Apéro am Schluss der Veranstaltung wurde allseits sehr geschätzt.

Wielsteinstrasse 34
8500 Frauenfeld

Tel. 052 721 26 89
Mail: info@foerdereivertageszentrum.ch

Finanzen

Das Defizit des Tageszentrums Talbach im Jahr 2019 betrug „lediglich“ Fr. 4'951.95. Vom AZP wurde uns in Aussicht gestellt, dass das vom Förderverein zu deckende Defizit bedeutend kleiner als budgetiert ausfallen werde, bzw. bereits kleiner budgetiert wurde, was es uns ermöglichte, zusätzlich einzelne vom Alterszentrum Park beantragte Projekte zu unterstützen, die einer Verbesserung bzw. Erneuerung der Infrastruktur im Tageszentrum dienen sollen. Im Jahre 2019 wurden konkret zwei Projekte finanziert. Einerseits ein Sonnensegel und zwei Hochbeete. An Spenden durften wir einen Betrag von 23'226.39 verbuchen. Besonders erwähnen und verdanken möchten wir die Ulrich und Bertly Frei-Stiftung, die seit 2012 den Förderverein jährlich mit einem namhaften Betrag begünstigt.

Verdankt seien aber auch alle andern grösseren und kleineren Beiträge, die zur Erfüllung unseres statutengemässen Auftrages erforderlich sind, damit Defizite des Tageszentrums ausgeglichen werden können und Tagerstarife für alle tragbar bleiben.

Tageszentrum

Um Doppelspurigkeiten zu vermeiden und im Bestreben darum, eine klare Kommunikation nach aussen zu erreichen, wurde mit dem AZP vereinbart, dass der Förderverein auf Informationen, die das Tageszentrum betreffen und die auf der Homepage des AZP vorhanden sind, verzichtet. Ein direkter Zugriff auf diese Informationen ist über einen Link auf unserer Homepage möglich.

Dank

An dieser Stelle möchte ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die wertvolle und konstruktive Zusammenarbeit herzlich danken, ebenso der Leiterin des Tageszentrums, Anna Viglione, und ihrem Team für das grosse Engagement und die hohe Flexibilität und allen, die unsere Arbeit wohlwollend begleitet und uns unterstützt haben; ich hoffe, dass wir auch in Zukunft auf diese Hilfe zählen dürfen.

Frauenfeld, im August 2020

Im Namen des Vorstandes
Hansjörg Stettler, Präsident